Xerox schließt die Übernahme von Lexmark ab und vereint damit zwei Branchenführer

NORWALK, Connecticut, 1. Juli 2025 – Xerox Holdings Corporation (NASDAQ: XRX) hat heute die Übernahme von Lexmark International, Inc. von der Ninestar Corporation, PAG Asia Capital und dem Shanghai Shouda Investment Centre abgeschlossen. Die Transaktion mit einem Wert von 1,5 Milliarden US-Dollar einschließlich Nettoverschuldung und übernommenen Verbindlichkeiten markiert einen bedeutenden Meilenstein in der strategischen Transformation des Unternehmens und bekräftigt sein Engagement für die Bereitstellung innovativer Arbeitsplatzlösungen in einer sich entwickelnden hybriden Umgebung.

"Wir bewundern seit langem den guten Ruf von Lexmark in den Bereichen Druck und Managed Print Services, seinen robusten Kunden- und Partnerstamm und seine globale Präsenz. Im Laufe der Jahre haben wir eine partnerschaftliche Zusammenarbeit aufgebaut, und heute heben wir unser Geschäft auf die nächste Stufe", sagte Steve Bandrowczak, Chief Executive Officer bei Xerox. "Gemeinsam werden wir unseren Kunden und Partnern durch ein breiteres Portfolio an Druck und Managed Print Services zu mehr Erfolg verhelfen, unsere Reinvention vorantreiben und unseren Weg zu langfristigem profitablem Wachstum festigen."

"Heute ist ein entscheidender Moment für Xerox und Lexmark, da diese beiden großartigen Unternehmen gemeinsam die Zukunft der Druckindustrie gestalten", sagte Allen Waugerman, der mit diesem Abschluss als President and Chief Executive Officer von Lexmark zurücktritt. "Die Leitung von Lexmark war eine unglaubliche Chance, und ich freue mich auf die zukünftigen Erfolge."

Steve Bandrowczak wird CEO von Xerox bleiben und ein Führungsteam aus Führungskräften von Xerox und Lexmark haben. Das vereinte Führungsteam ist so strukturiert, dass es Innovation und Skalierung beschleunigt und die große Anzahl von Talenten aus beiden Unternehmen nutzt.

Das kombinierte Unternehmen wird über 200.000 Kunden in über 170 Ländern betreuen und 125 Produktions- und Vertriebsstätten in 16 Ländern betreiben.

"Mit der Übernahme von Lexmark gehört Xerox nun zu den Top 5 in allen wichtigen Drucksegmenten und ist Marktführer bei Managed Print Services. Dieser strategische Zusammenschluss stärkt unser Kerngeschäft, indem er das Engagement in wachsenden Teilen des Druckmarktes und die Produktionskapazität erhöht und unsere Vertriebsreichweite erweitert", sagte Bandrowczak. "Die Transaktion beschleunigt unsere Reinvention, indem sie unseren Umsatzmix aus wachsenden Märkten verbessert und durch strukturelle Vereinfachung ein langfristiges Wachstum des bereinigten operativen Ergebnisses ermöglicht. Durch die Zusammenführung zweier komplementärer Portfolios und die Vertiefung unserer Fähigkeiten sind wir besser denn je aufgestellt, um innovative End-to-End-Lösungen zu liefern, die den Erfolg unserer Kunden in allen Regionen und Branchen vorantreiben."

Details zur Transaktion

Die Akquisition wurde durch eine Kombination aus Barmitteln und Fremdfinanzierung finanziert. Das Unternehmen geht weiterhin davon aus, dass sich die Transaktion positiv auf den bereinigten Gewinn pro Aktie und den freien Cashflow im Jahr 2025 auswirken und zu einem niedrigeren Pro-forma-Bruttoverschuldungsgrad führen wird. Darüber hinaus erwartet das Unternehmen, dass transaktionsbedingte Kostensynergien in Höhe von etwa 240 Mio. $ bis zum Ende des zweiten Jahres nach Abschluss der Transaktion zu einem zusätzlichen bereinigten Gewinn je Aktie von über 1 $/Aktie beitragen werden.

Berater

Jefferies LLC fungiert als Finanzberater für Xerox und Citi bietet auch Finanzberatung an. Ropes & Gray LLP und Willkie Farr & Gallagher LLP fungieren als Rechtsberater von Xerox. Morgan Stanley & Co. LLC fungiert als Finanzberater für Lexmark und Strait Capital Management als Finanzberater für die Ninestar Corporation. Dechert LLP fungiert als Rechtsberater von Lexmark sowie von Ninestar Corporation, PAG Asia Capital und Shanghai Shouda Investment Centre, und King & Wood Mallesons ist als PRC-Berater der Ninestar Corporation tätig.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung und andere schriftliche oder mündliche Aussagen, die von Zeit zu Zeit vom Management abgegeben werden, enthalten "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und beinhalten bestimmte Risiken und Unsicherheiten. Die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "beabsichtigen", "werden", "würden", "könnten", "können", "sollten", "anvisieren", "projizieren", "treiben", "zukünftigen", "planen", "vorhersagen", "können" und ähnliche Ausdrücke sollen zukunftsgerichtete Aussagen kennzeichnen. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens können erheblich von den Ergebnissen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Überzeugungen und Annahmen des Managements wider und unterliegen einer Reihe anderer Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen.

Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: geltende Marktbedingungen; globale makroökonomische Bedingungen, einschließlich Inflation, langsameres Wachstum oder Rezession, Verzögerungen oder Unterbrechungen in der globalen Lieferkette, höhere Zinssätze sowie Kriege und andere Konflikte, einschließlich des aktuellen Konflikts zwischen Russland und der Ukraine; unsere Fähigkeit, in einem wettbewerbsintensiven Umfeld erfolgreich zu sein, unter anderem durch die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungsangebote und die Beibehaltung unserer bestehenden Produkte und Marktanteile sowie die Neupositionierung unseres Geschäfts angesichts von Kundenpräferenzen, technologischen und anderen Veränderungen, wie z. B. der sich entwickelnden Rückkehr ins Büro und hybriden Arbeitstrends; Versäumnis unserer Kunden, Lieferanten und Logistikpartner, ihren vertraglichen Verpflichtungen uns gegenüber nachzukommen; unsere Fähigkeit, wichtiges Personal zu

gewinnen, zu schulen und zu halten; Ausführungsrisiken im Zusammenhang mit unserer Reinvention; das Risiko von Verstößen gegen unsere Sicherheitssysteme aufgrund von Cyber-, Malware- oder anderen vorsätzlichen Angriffen, die uns einer Haftung, Rechtsstreitigkeiten oder behördlichen Maßnahmen aussetzen oder unseren Ruf schädigen könnten; unsere Fähigkeit, angemessene Preise für unsere Produkte und Dienstleistungen zu erzielen und unsere Kostenstruktur aufrechtzuerhalten und zu verbessern; Änderungen der wirtschaftlichen und politischen Bedingungen, Lizenzanforderungen und Steuergesetze in den Vereinigten Staaten und in den Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind; das Risiko, dass mehrjährige Verträge mit staatlichen Stellen vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt werden könnten und dass zivil- oder strafrechtliche Sanktionen und Verwaltungssanktionen gegen uns verhängt werden könnten, wenn wir die Bedingungen dieser Verträge und das geltende Recht nicht einhalten; Zinssätze, Kapitalkosten und Zugang zu den Kreditmärkten; Risiken im Zusammenhang mit unserer Verschuldung; die Verhängung neuer oder inkrementeller Handelsschutzmaßnahmen wie Zölle und Ein- oder Ausfuhrbeschränkungen; Finanzierungsbedarf im Zusammenhang mit unseren Pensions- und Krankenversicherungsplänen für Rentner; Änderungen der Wechselkurse; das Risiko, dass wir aufgrund der Verwendung oder des erwarteten Einsatzes von Technologien der künstlichen Intelligenz durch uns oder Dritte neuen oder erhöhten regulatorischen oder betrieblichen Risiken ausgesetzt sein könnten; das Risiko, dass unsere Geschäftstätigkeit und unsere Produkte nicht den weltweit geltenden gesetzlichen Anforderungen entsprechen, insbesondere Umweltvorschriften und -richtlinien sowie Antikorruptionsgesetzen; das Ergebnis von Rechtsstreitigkeiten und behördlichen Verfahren, an denen wir beteiligt sein können; Gesetze, Verordnungen, internationale Abkommen und andere Initiativen zur Begrenzung der Treibhausgasemissionen oder im Zusammenhang mit dem Klimawandel sowie den physischen Auswirkungen des Klimawandels; unsere Fähigkeit, das Lexmark Geschäft erfolgreich zu integrieren und die erwarteten Vorteile, einschließlich der erwarteten Synergien, zu realisieren; und andere Faktoren, die von Zeit zu Zeit in den Einreichungen des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission dargelegt werden, einschließlich des kombinierten Jahresberichts auf Formular 10-K von Xerox Holdings und Xerox Corporation.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum dieser Pressemitteilung oder auf das Datum, auf das sie sich beziehen, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder Entwicklungen zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Über Xerox Holdings Corporation (NASDAQ: XRX)

Xerox definiert seit über einem Jahrhundert das Erlebnis am Arbeitsplatz neu. Als serviceorientiertes, softwaregestütztes Unternehmen treiben wir den hybriden Arbeitsplatz von heute durch fortschrittliche Print-, Digital- und KI-gesteuerte Technologien voran. Im Jahr 2025 erwarb Xerox Lexmark und erweiterte damit unsere globale Präsenz, stärkte die Servicekapazitäten und war in der Lage, unseren Kunden ein noch breiteres Portfolio an Arbeitsplatztechnologien anzubieten. Heute setzen wir unser Vermächtnis der Innovation fort,

um kundenorientierte, digital gesteuerte Lösungen zu liefern, die den Anforderungen einer globalen, verteilten Belegschaft gerecht werden. Ob in Büros, Klassenzimmern oder Krankenhäusern, wir helfen unseren Kunden, in einer sich ständig weiterentwickelnden Geschäftslandschaft erfolgreich zu sein.

Medienkontakt:
Justin Capella, Xerox, +1-203-258-6535, Justin.Capella@xerox.com

Hinweis: Um RSS-Newsfeeds zu erhalten, besuchen Sie https://www.news.xerox.com. Offene Kommentare, Perspektiven und Ansichten der Branche finden Sie unter http://www.linkedin.com/company/xerox oder http://www.youtube.com/XeroxCorp.

Xerox® ist eine Marke von Xerox in den USA und/oder anderen Ländern.